



Foto: Antonella Giamattei | Erstellung & Urheberrecht: Manuela Braunmüller

Asylpolitischer Frühschoppen

Sonntag, 03. Dezember 2023 | 11:00 Uhr

Café Tür an Tür, Wertachstr. 29, 86153 Augsburg

Kein sicherer Ort für Frauen?!

Rechtliche Möglichkeiten für einen Schutzstatus bei geschlechtsspezifischer Gewalt

Gesprächspartnerin: **Antonella Giamattei**

Rechtanwältin für Migrations- und Strafrecht, München

Die Erfahrung zeigt, dass es trotz massiver geschlechtsspezifischer Gewalterfahrung nur selten gelingt, auch einen Schutzstatus auf der Grundlage geschlechtsspezifischer Verfolgung zu erwirken. Und dies, obwohl nichtstaatliche, geschlechtsspezifische Verfolgung in Deutschland als Asylgrund anerkannt ist.

Am Beispiel konkreter Lebensgeschichten von gewaltbetroffenen Frauen in und um Augsburg zeigt die Juristin Antonella Giamattei die rechtlichen Zusammenhänge sowie die rechtlichen Möglichkeiten für einen Schutzstatus bei geschlechtsspezifischen Fluchtgründen auf.

Die Lebensgeschichten der Frauen werden von Ute Fiedler, Schauspielerin am Staatstheater Augsburg, vorgetragen.

Veranstaltet von Tür an Tür e.V., SOLWODI Bayern e.V., Diakonisches Werk Augsburg e.V. – Fachbereich Migration, IN Via Augsburg e.V., Katholischer Deutscher Frauenbund e.V., Staatstheater Augsburg und Gleichstellungsstelle der Stadt Augsburg; unterstützt von der Lokalen Agenda 21.

Der nächste Asylpolitische Frühschoppen ist am Sonntag, 28.01.24. Thema und Referent:in stehen noch nicht fest.



Tür an Tür – miteinander wohnen und leben e.V.

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg

Tel (08 21) 9 07 99-0

Fax (08 21) 9 07 99-11

Email verein@tuerantuer.de

Web www.tuerantuer.de

